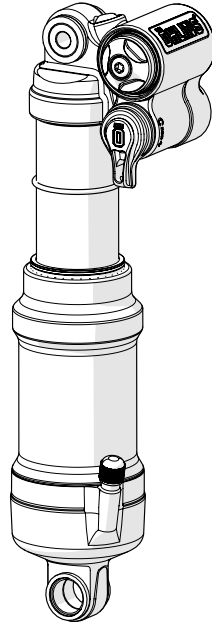


⚠ Warnung!

Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Produkt installieren. Der Stoßdämpfer ist ein wichtiger Bestandteil Ihres Fahrrades und beeinflusst die Stabilität.

👁 Hinweis!

Bitte beachten Sie, dass die Abbildungen in diesem Handbuch eine allgemeine Darstellung des Produkts sind und leicht von Ihrem Produkt abweichen können.



👁 Hinweis!

Beachten Sie, dass während der Lagerung und des Transports, insbesondere bei hohen Umgebungstemperaturen, etwas von dem Öl und Fett, das für die Montage verwendet wurde, auslaufen und die Verpackung verschmutzen kann. Dies ist in keiner Weise schädlich für das Produkt. Wischen Sie das überschüssige Öl / Fett mit einem Tuch ab.

👁 Hinweis!

Dieses Handbuch bezieht sich auf verschiedene Fahrräder, daher können die Bilder vom tatsächlichen Fahrrad abweichen, aber das Verfahren bleibt gleich.

Stoßdämpfer

TTXAir m.2

Betriebsanleitung / Montageanleitung

SICHERHEITSHINWEISE

Hinweis!

Der Stoßdämpfer ist ein wichtiger Teil des Fahrrads und beeinflusst die Stabilität.

Hinweis!

Lesen Sie das Handbuch und andere technische Dokumente des Fahrradherstellers sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie alle Informationen verstanden haben, bevor Sie das Produkt verwenden.

Hinweis!

Öhlins Racing AB haftet nicht für Schäden an Vorderradgabel, Fahrrad, sonstigem Eigentum oder Personenschäden, sofern die Montage-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen nicht exakt befolgt wurden.

Warnung!

Überprüfen Sie die Stabilität des Fahrrades und seine Fahreigenschaften nach dem Einbau des vorliegenden Produktes durch eine Testfahrt bei langsamer Geschwindigkeit.

Warnung!

Sollten ungewöhnliche Geräusche im Bereich des Stoßdämpfers auftreten oder dieser nicht arbeiten und reagieren wie es zu erwarten ist; sollten Sie Undichtigkeiten oder ähnliches bemerken, stoppen Sie umgehend das Fahrzeug. Bauen Sie den Stoßdämpfer wieder aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler.

Warnung!

Die Produktgarantie gilt nur, wenn das Produkt gemäß den Empfehlungen in diesem Handbuch betrieben und gewartet wurde. Wenn Sie Fragen zur Nutzung, Wartung, Inspektion und / oder Pflege des Produkts haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler.

Hinweis!

Bevor Sie am Fahrrad arbeiten, lesen Sie die Betriebsanleitung des Herstellers durch.

Hinweis!

Dieses Handbuch ist als Teil des Produkts zu betrachten und muss daher das Produkt während seines gesamten Produktlebens begleiten.

Sicherheitssymbole

In dieser Betriebsanleitung, in Montageanleitungen und weiteren technischen Dokumenten werden wichtige Informationen, welche die Sicherheit betreffen, durch folgende Symbole hervorgehoben:

Warnung!

Das Symbol „Warnung“ bedeutet: Das Missachten von Warnhinweisen kann dazu führen, dass sich Menschen ernsthaft verletzen.

Achtung!

Das Symbol „Achtung“ bedeutet: Es müssen Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, damit das Produkt nicht beschädigt wird.

Hinweis!

Das Symbol „Hinweis“ macht auf wichtige Informationen bezüglich bestimmter Abläufe aufmerksam.

Warnung!

Dieses Produkt wurde ausschließlich für Fahrräder entwickelt und konstruiert und darf nur an den dafür vorgesehenen Modellen verwendet werden. Diese Modelle müssen sich im originalen Auslieferungszustand des Herstellers befinden. Wenn Sie Fragen zur Verwendung, Wartung, Inspektion und / oder Pflege haben, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Öhlins MTB-Händler.

Warnung!

Dieses Produkt enthält unter Druck stehende Luft. Öffnen, warten oder modifizieren Sie dieses Produkt nicht ohne entsprechende Ausbildung und geeignete Werkzeuge. Alle Wartungsarbeiten an der Hydraulik und alle sonstigen Wartungsarbeiten müssen von einem autorisierten Öhlins MTB-Händler durchgeführt werden. Sie können die Wartung selbst durchführen, sofern Sie über die erforderlichen Kenntnisse, Originalteile und Werkzeuge verfügen. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, dass das Produkt zur Wartung in eine andere Region geschickt werden muss.

© ÖHLINS Racing AB. Alle Rechte vorbehalten.

Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von ÖHLINS Racing AB ist verboten.

MONTAGEANLEITUNG

⚠ Warnung!

Es ist zu empfehlen, dass ein autorisierter Öhlins MTB-Händler den Stoßdämpfer einbaut.

⚠ Warnung!

Wenn das Fahrrad in einem Montageständer hängt, achten Sie bitte darauf, dass Sie den Rahmen festhalten, wenn Sie die Vordergabel ausbauen. Dadurch beugen Sie Lack- und (oder) Oberflächenschäden vor.

👁 Hinweis!

Reinigen Sie das Fahrrad gründlich vor dem Einbau des Stoßdämpfers.

👁 Hinweis!

Wenn Sie mit diesem Produkt arbeiten, lesen Sie vorab das Servicehandbuch des Fahrrades, um spezifische Verfahren und wichtige Daten zu erhalten.

Montage des Stoßdämpfers

⚠ Warnung!

Das Setup und die Konfiguration des hinteren Stoßdämpfers variiert stark zwischen den verschiedenen Fahrradherstellern. Stellen Sie sicher, dass der Stoßdämpfer gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch Ihres Fahrrads montiert wird. Wir empfehlen, Ihre Öhlins-Stoßdämpfer von einem autorisierten Öhlins MTB-Händler installieren zu lassen. Unsachgemäß installierte Stoßdämpfer können versagen, was dazu führen kann, dass der Fahrer die Kontrolle verliert, was zu SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER TOD führen kann.

Installieren Sie den Stoßdämpfer an Ihrem Rahmen mit dem entsprechenden Befestigungsmaterial. Lassen Sie den Luftdruck langsam mit Hilfe der Stoßdämpferpumpe ab. Komprimieren Sie die Federung vorsichtig über den gesamten Federweg und stellen Sie sicher, dass der Stoßdämpfer in keiner Position gegen den Rahmen stößt. Stellen Sie den Durchhang / Sag gemäß Seite 4 ein.

Vor der Fahrt

Reinigen Sie die Außenseite Ihres Stoßdämpfers mit mildem Seifenwasser und trocknen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Bremsenreiniger, da diese Produkte die äußere Beschichtung des Stoßdämpfers beschädigen können. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger und sprühen Sie kein Wasser direkt auf die Dichtungen oder die Verbindung zwischen Dämpfergehäuse und Dichtung.

Untersuchen Sie die Außenseite Ihres Stoßdämpfers. Der Stoßdämpfer sollte nicht verwendet werden, wenn eines der äußeren Teile beschädigt erscheint. Wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins-MTB Händler für eine weitere Inspektion oder Reparatur.

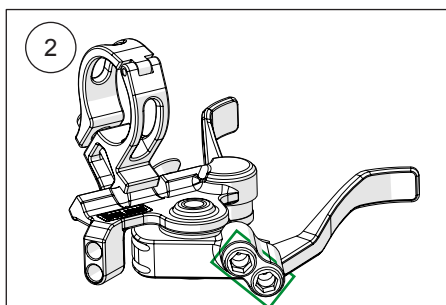
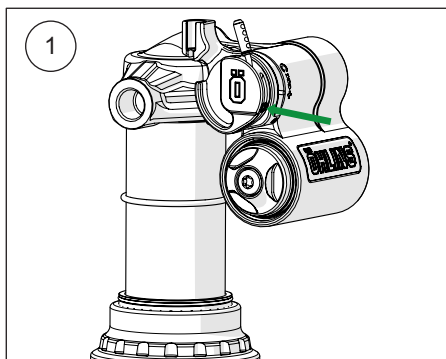
👤 Achtung!

Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben mit dem korrekten Drehmoment angezogen sind und dass nichts die Bewegung des Stoßdämpfers behindert oder einschränkt, wenn die Federung vollständig ein- oder ausgefedert ist. Überprüfen Sie den ausreichenden Abstand zwischen Gabel und Rahmen beim Lenken.

⚠ Warnung!

Überschreiten Sie nicht den maximalen Luftdruck in der Luftfeder. Maximaler Luftdruck: 350PSI

Remote Installation



1

Installieren Sie das Remote-Kabel, wobei darauf zu achten ist, dass keine Spannung im System vorhanden ist. Verwenden Sie einen 2mm Drehmoment-Inbusschlüssel, um die Madenschraube mit 0,4Nm anzuziehen.

2

Verwenden Sie einen 5mm Inbusschlüssel, um die Vorspannung des Kabels einzustellen. Stellen Sie diese so ein, dass beim Einrasten des Fernbedienungshebels in den Lockout-Modus im Falle einer Kompression ein straffes Gefühl spürbar ist.

SAG EINSTELLEN

Sag Setup

Behalten Sie Ihre persönlichen Einstellungen im Auge, um das Setup Ihres Fahrrads auf unterschiedlichem Terrain einfacher vorzunehmen oder um eine schnelle Kontrolle vor der Fahrt durchzuführen. Beachten Sie, dass die Pumpe beim Anschließen bis zu 10PSI aufnehmen kann.

👁 Hinweis!

Stellen Sie sicher, dass der High-Speed-Einsteller beim Einstellen des Sags auf Position 1 oder 2 steht. Das Einstellen des Sags in Position P führt zu einer falschen Abstimmung.

1

Verwenden Sie eine Dämpferpumpe, um den Dämpfer aufzufüllen. Beginnen Sie mit 170PSI.

👉 Achtung!

Entfernen Sie die Dämpferpumpe bevor Sie den Dämpfer belasten, da sonst die Gefahr besteht, dass die Pumpe den Rahmen oder den Dämpfer beschädigt.

2

Bewegen Sie den Dämpfer (mehrmals ein- und ausfedern), um den Druck zwischen den Luftkammern auszugleichen.

3

Setzen Sie den O-Ring (Sag-Indikator Indikator = Durchhanganzeiger) an die Position, die am nächsten zur Luftkammer liegt.

4

Nehmen Sie in voller Montur die normale Fahrposition auf dem Fahrrad ein.

5

Steigen Sie vom Fahrrad ab und messen Sie, wie weit sich der O-Ring (Sag-Indikator = Durchhanganzeiger) bewegt hat.

Allgemeine Empfehlungen:

- zu wenig Durchhang / Sag: Luft ablassen
- zu viel Durchhang / Sag: Luftdruck erhöhen

Allgemeine Empfehlungen:

Bei hoher Belastung empfiehlt sich u.U. ein niedriger Durchhang / Sag, während für eine

ruhige Fahrweise ein höherer Durchhang vorteilhaft sein kann. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler, um sich beraten zu lassen.

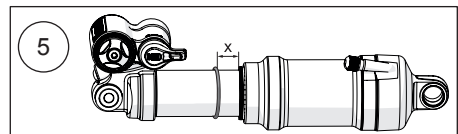
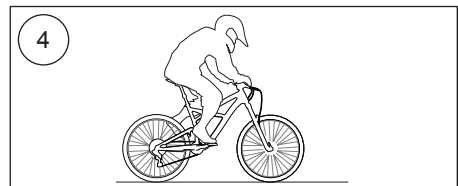
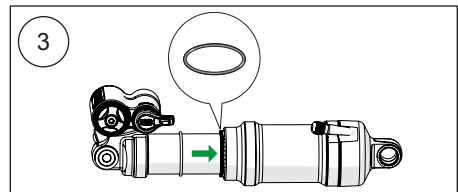
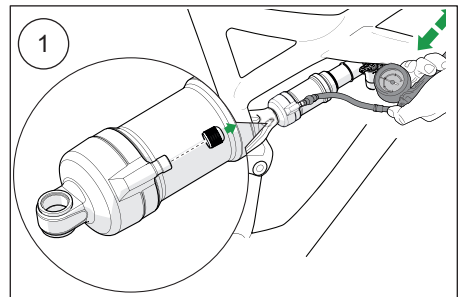
Wenn Sie zu häufig am Ende des Federwegs anstoßen oder nicht den gesamten Federweg nutzen, siehe Seite 7 oder kontaktieren Sie einen autorisierten Öhlins MTB-Händler für weitere Beratung.

Empfohlener Durchhang

Der empfohlene Durchhang beträgt 25-35% des Federwegs.

Beispiel: Ein Dämpfer mit den Maßen 230x60mm und 30 % Durchhang.

$$0,3 \times 60 = 18\text{mm Sag}$$



EINSTELLER

Die Druckstufendämpfung absorbiert die Energie beim Stauchen des Stoßdämpfers. Sie bestimmt, wie empfindlich dieser auf Unebenheiten reagiert. Die Zugstufendämpfung absorbiert die Energie beim Ausfedern nach einer Stauchung. Sie bestimmt, wie schnell der Stoßdämpfer wieder ausfedert und in seine Standardposition zurückkehrt.

Arbeiten mit den Einstellern

Die Einsteller haben ein Rechtsgewinde. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn in die vollständig geschlossene Position (Position Null [0]). Drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu öffnen. Zählen Sie beim Einstellvorgang die Klicks, bis Sie die empfohlene Anzahl erreicht haben. Für die Betätigung des Zugstufeneinstellers benötigen Sie einen 3mm Inbusschlüssel.

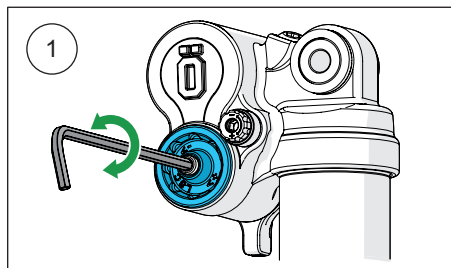
⚠ Achtung!

Drehen Sie vorsichtig, um die Einsteller nicht zu beschädigen. Die Endpositionen haben einen deutlichen Anschlag. Wenden Sie keine Gewalt an, um die Einsteller weiter zu drehen, da dies die Einsteller beschädigen und zu Ölleckagen führen kann.

Druckstufeneinsteller

1. Low-Speed-Einstellung

Zum Einstellen drehen Sie den Einsteller in der Mitte des blauen Teils an der Zylinderkopfseite. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um die Dämpfung zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

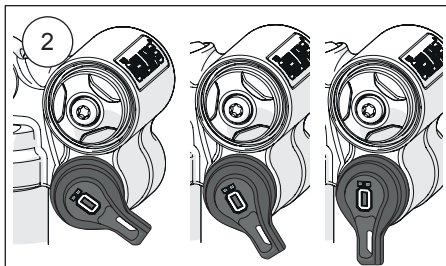


2. High-Speed-Einstellung

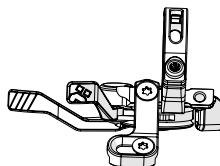
Zum Einstellen drehen Sie den schwarzen Einsteller an der Seite des Zylinderkopfes.

Positionen

- | | |
|---|----------------|
| 1 | Soft |
| 2 | Medium |
| P | Pedalplattform |



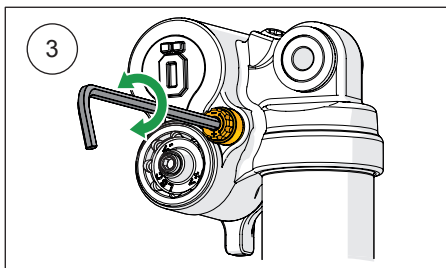
Bei der Remote-Version drücken Sie den unteren Remote-Hebel, um die Dämpfung zu erhöhen, und den oberen Remote-Hebel, um sie zu verringern.



Zugstufeneinsteller

3. Zugstufendämpfung einstellen

Zum Einstellen drehen Sie den Einsteller in der Mitte der goldfarbenen Mutter an der Zylinderkopfseite. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um die Dämpfung zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.



Stabilität und Traktion

Alle Fahrräder sind mit einer Fahrwerksgeometrie ausgestattet, welche die Höhe und den Gabelwinkel umfasst. Ein Wechsel einzelner Komponenten kann die Fahrwerksgeometrie beeinflussen. Es ist wichtig, dass die Federelemente an der Front und am Heck aufeinander abgestimmt sind. Öhlins Federelemente können nur dann ihre außergewöhnliche Performance zeigen, wenn die Vorderradgabel und der Heckdämpfer perfekt miteinander arbeiten. Es ist sehr wichtig, dass die vordere und hintere Fahrhöhe innerhalb der angegebenen Werte liegen.

Generelle Einstellungen

Durch das Einstellen der Vorderradgabel und dem Testen nach dem „Try and Error-Verfahren“ können Sie herausfinden, wie sich die verschiedenen Einstellungen auf Ihr Fahrrad auswirken. Beginnen Sie bei Ihren Einstellarbeiten immer mit einer Testfahrt mit der empfohlenen Basiseinstellung. Wählen Sie eine kurze Strecke mit unterschiedlicher Charakteristik. Zum Beispiel mit langen und scharfen Kurven sowie harten und weichen Bodenwellen. Bleiben Sie auf der gleichen Strecke und nehmen Sie jeweils nur eine Einstellung vor.

Wenn Sie Ihr Fahrrad einstellen, müssen Sie auch Einstellungen an der Vorderradgabel vornehmen und das Setup an verschiedenste Streckenarten anpassen. Es gibt keine Einstellung, die universell für alle Arten von Strecken passt. Sie müssen daher Kompromisse eingehen.

Die Priorität liegt immer auf

- einem sicheren Gefühl
- Stabilität
- Komfort

Dadurch fahren Sie sicherer, mit mehr Vertrauen und verbrauchen weniger Energie.

Einstellbereich

Der TTX Stoßdämpfer ist für den Einsatz innerhalb des gesamten Einstellbereichs ausgelegt. Für einige Fahrer kann es normal sein, die Einsteller vollständig geöffnet oder geschlossen zu haben.

Zugstufendämpfung

Wenn sich das Fahrrad auf holprigen Strecken und bei Sprüngen instabil und schwammig anfühlt, schließen Sie den Zugstufeneinsteller um einen Klick. Wenn sich das Fahrrad hart, straff und wenig komfortabel anfühlt, bei

Unebenheiten durchschlägt und schwer in Kurven einlenkt oder auf holprigen Strecken die Spur nicht hält, gehen Sie einen Klick mit der Zugstufendämpfung zurück.

Das Fahrrad ist:

- instabil
- schwammig
- unruhig

→ Zugstufendämpfung erhöhen

Das Fahrrad ist:

- hart
- straff
- weist eine geringe Traktion auf

→ Zugstufendämpfung vermindern

Low-Speed Druckstufendämpfung

Der Low-Speed Druckstufeneinsteller wird verwendet, um die Bewegungen des Fahrers zu kontrollieren.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass sich die Vorderradgabel weich oder schwammig anfühlt oder das Fahrrad instabil ist (z. B. beim Einfahren in eine Kurve), schließen Sie den Regler um einen Klick (Drehen im Uhrzeigersinn).

Wenn Sie das Gefühl haben, dass sich das Fahrrad hart anfühlt und eine schlechte Traktion hat, öffnen Sie den Regler um einen Klick (Drehen gegen den Uhrzeigersinn).

High speed compression damping

Der High-Speed-Einsteller verfügt über drei Positionen: 1 (weich), 2 (medium) und P (Pedalplattform).

Die Stoßdämpfer werden mit dem Einsteller in Position 2 ausgeliefert. Dies ist die beste Allround-Einstellung und sollte den meisten Fahrern und Strecken gerecht werden.

Wenn maximale Bodenhaftung und Stoßdämpfung gewünscht sind, wählen Sie Position 1. Position P ist ideal für lange Anstiege, wo die Traktionsanforderungen begrenzt sind und eine zusätzliche Plattformkontrolle die Effizienz steigert. →

SETUP

Luftdruck

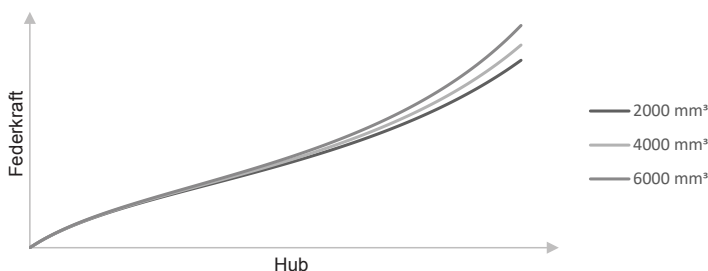
Der richtige Luftdruck und der richtige Durchhang / Sag, zusammen mit der Anzahl der Klicks, sind entscheidend, um ein Setup zu finden, das am besten zu Ihrem Fahrstil passt. Beginnen Sie mit dem grundlegenden Durchhang / Sag und arbeiten Sie sich durch die Einstellmöglichkeiten, aber bedenken Sie, dass die Einsteller eine zu weiche oder zu harte Luftfeder nicht vollständig ausgleichen können.

Anpassung des Volumens der Luftfeder

Das Anpassen des Volumens der Luftfeder durch Hinzufügen oder Entfernen von Volumenscheiben / Öl beeinflusst die Charakteristik der Feder am Ende des Federwegs. Das Hinzufügen von Volumenscheiben / Öl erhöht die Federrate am Ende des Federwegs, während deren Entfernung die Rate verringert.

Es gibt zwei mögliche Wege, die Progressivität der Luftfederung zu verändern: entweder durch Hinzufügen von Öl oder Volumenscheiben.

Verwenden Sie den Performance Suspension Guide (PSG), um das Basis Setup für den Luftdruck Ihres speziellen Fahrradmodells zu finden. Scannen Sie dazu den bereitgestellten QR-Code.



<https://www.ohlins.com/performance-suspension-guide/>

SETUP

TTX1AIR

Hinweis!

Installieren Sie niemals mehr Volumenscheiben als die maximal angegebene Anzahl.

1

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Durchhang / Sag später leichter wieder einstellen zu können.

2

Entfernen Sie die Luftkammerhülse mit einer Gummibandzange oder einem dafür geeigneten Werkzeug.

3

Ziehen Sie die Luftkammerhülse nach oben.

4

Rasten Sie die Volumen-Spacer (2000mm³) auf den Halter am Schaft ein.

5

Jeder Spacer entspricht 2000mm³. Maximal können 5 Spacer (insgesamt 10.000mm³) auf dem Spacerhalter angebracht werden.

6

Drücken Sie den O-Ring und den Spacerhalter bis zum Endauge nach unten. Montieren Sie die Luftkammer und stellen Sie den Druck ein.

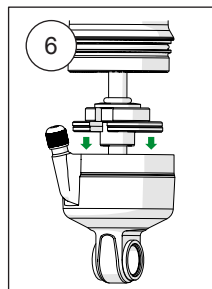
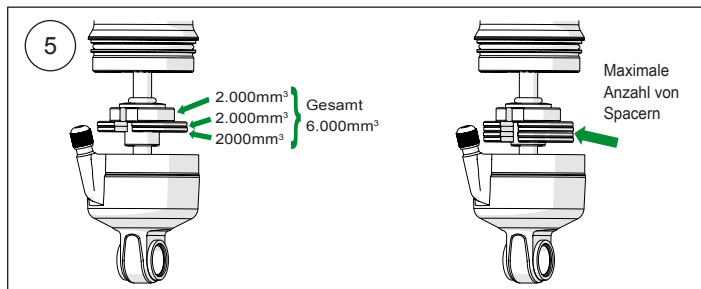
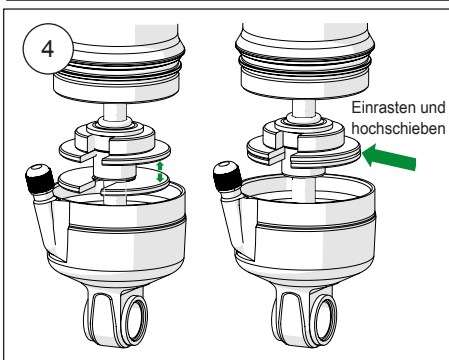
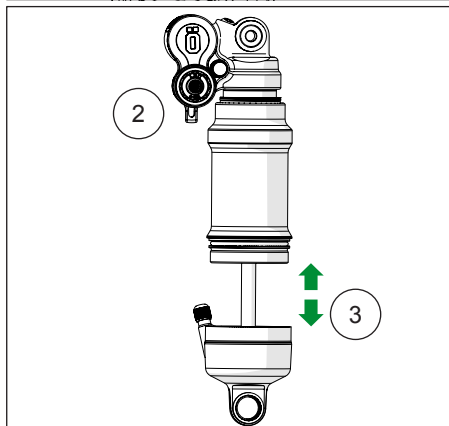
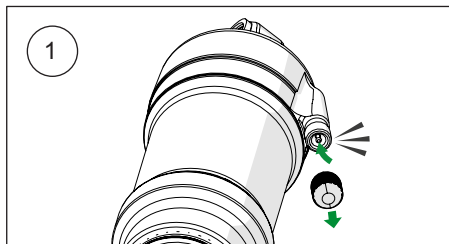
Werkseinstellung

MTBM 255X	2.000mm ³	Maximal zulässiges Reduzierstückvolumen: 10.000mm ³
-----------	----------------------	--

TTX2AIR

1.

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Sag später leichter wieder einstellen zu können.



SETUP

2.
Entfernen Sie die Luftkammer mithilfe einer Gummibandzange oder eines speziellen Werkzeugs (zum Beispiel Shimano TL-FC32 Kurbeladapterwerkzeug).

3.
Stecken Sie den Spacer auf oder entfernen Sie ihn.

4.
Ziehen Sie die äußere Luftkammer nach oben.

5.
Stecken Sie die Volumen-Spacer (2.000mm³) auf den Spacer-Halter an der Welle oder entfernen Sie diese, wie in den Schritten 4-6 auf der vorherigen Seite beschrieben.

6.
Jeder Spacer entspricht 2.000mm³.

7.
Ziehen Sie die äußere Luftkammer nach unten. Achten Sie darauf, dass die Lasche in den Schlitz am Endauge eingeführt ist.

8
Setzen Sie die Luftkammer zusammen und stellen Sie den Druck ein.

Werkzeinstellung

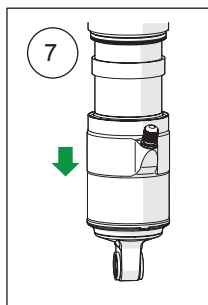
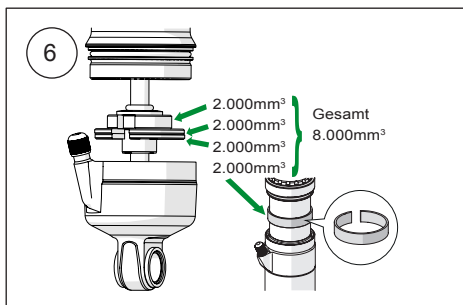
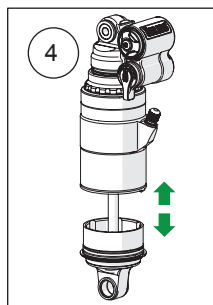
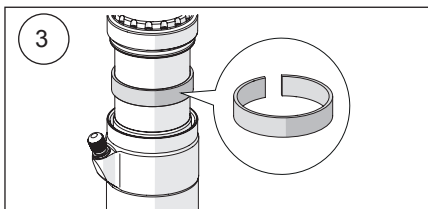
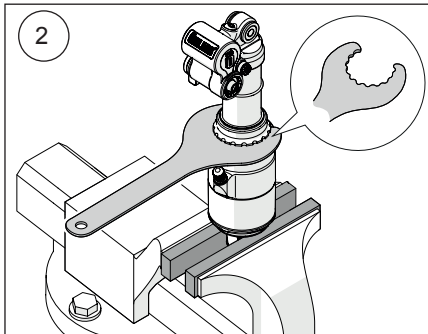
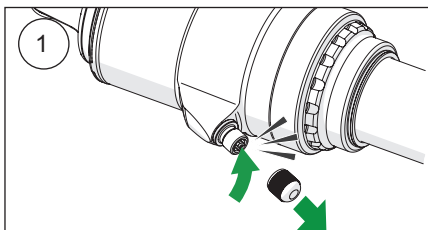
MTBM 2565 & MTBM 2585	10.000mm ³	Maximal zulässiges Reduzierstückvolumen: 16.000mm ³
MTBM 2569 & MTBM 2589	12.000mm ³	Maximal zulässiges Reduzierstückvolumen: 18.000mm ³

1
Das Hinzufügen von Öl ist eine schnelle und einfache Methode, um die Progressivität anzupassen. Dies funktioniert auch, während

der Dämpfer am Fahrrad montiert ist. Lassen Sie den Luftdruck ab und überprüfen Sie Ihre Einstellungen, damit Sie leichter den korrekten Sag finden.

2
Entfernen Sie den Schrader-Ventileinsatz mit einem geeigneten Werkzeug.

3

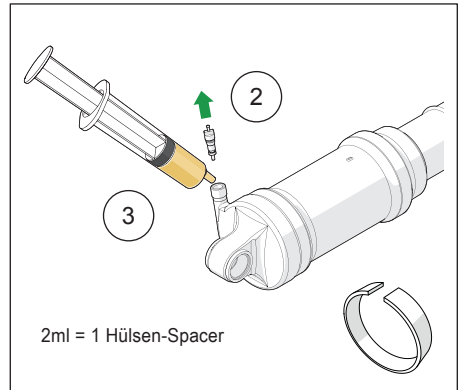
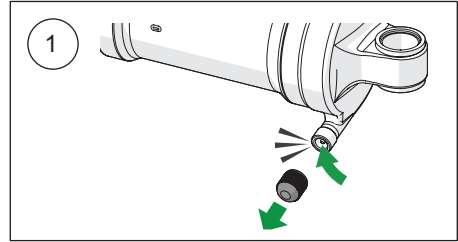


SETUP

Fügen Sie 2 ml Air Spring Lube (01337-06 Renep CGLP 220) mit einer Spritze hinzu (die Gesamtölmenge sollte maximal 4ml betragen).

4

Montieren Sie alle Teile und stellen Sie Ihren Luftdruck ein.



SETUP

Hub einstellen

Achtung!

Fahren Sie niemals mit mehr Hub, als für Ihr Fahrrad angegeben ist, da ansonsten die Gefahr besteht, dass Sie den Rahmen oder den Stoßdämpfer beschädigen.

Warnung!

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Luftfeder abgelassen wurde, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Warnung!

Installieren Sie niemals mehr Spacer als die maximal angegebene Anzahl.

1

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Sag später leichter wieder einstellen zu können.

2

Entfernen Sie die Luftkammer mit einer Gummibandzange für TTX1Air oder einem offenen Tretlagerschlüssel für TTX2Air.

3

Ziehen Sie die Luftfederhülse nach oben.

4

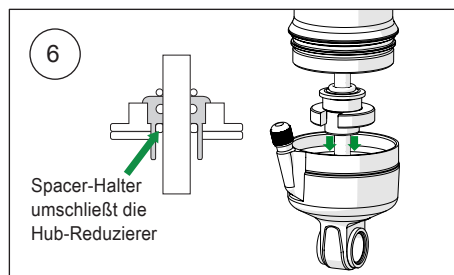
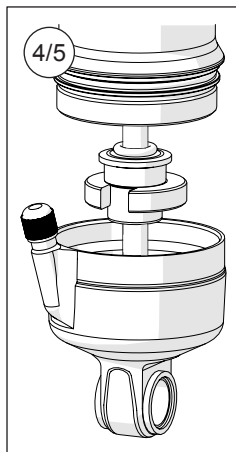
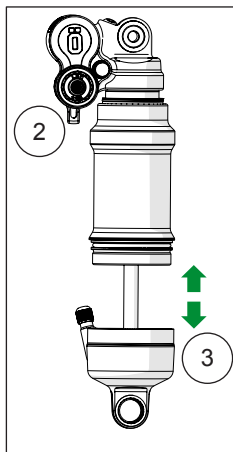
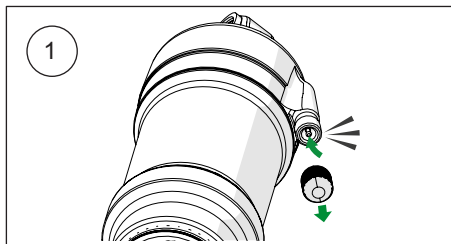
Ziehen Sie den Spacer-Halter nach oben.

5

Rasten Sie die Hub Reduzierer auf die Welle unterhalb des Spacer-Halters ein. Jeder Spacer reduziert den Hub um 2,5mm. Verwenden Sie 1, 2 oder 3 Spacer, um den Hub zu reduzieren.

6

Stellen Sie sicher, dass der Spacer-Halter die Hub-Reduzierer vollständig umschließt. Drücken Sie die Unterlegscheibe (Shim), den O-Ring und den Spacer-Halter wieder bis zum Endauge nach unten. Montieren Sie die Luftfederhülse und stellen Sie den Druck ein.



EINSTELLUNGEN

⚠ Warnung!

Stellen Sie vor der ersten Fahrt sicher, dass die vorhandenen Stoßdämpfereinstellungen mit den von Öhlins empfohlenen Einstellwerten übereinstimmen. Lesen Sie zuerst das Handbuch, bevor Sie Anpassungen und Einstellarbeiten am Stoßdämpfer ausführen. Kontaktieren Sie einen autorisierten Öhlins MTB-Händler, wenn Sie Fragen in Bezug auf die Abstimmung des Stoßdämpfers haben.

WARTUNG

Wartung	Intervall
Stoßdämpfer von Schmutz und Ablagerungen befreien	Nach jeder Fahrt
Luftdruck prüfen und Durchhang einstellen	Nach jeder Fahrt
Befestigungsschrauben des Stoßdämpfers auf Festigkeit prüfen	Nach jeder Fahrt
Luftfeder Service ausführen	Nach 100 Stunden / Einmal im Jahr
Dämpfer Service ausführen	Nach 100 Stunden / Zweimal im Jahr

Regelmäßige Wartung sorgt dafür, dass die Leistung Ihres Öhlins Produkts auf höchstem Niveau bleibt und gewährleistet Ihnen jahrelangen Fahrspaß. Dies sind die minimalen empfohlenen Wartungsintervalle. Fahrstil, Fahrbedingungen und Einstellung haben großen Einfluss auf die Wartungsintervalle. Zum Beispiel benötigen schwere und intensiv fahrende Piloten häufigere Wartungsintervalle.

👁 Öhlins Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung. Diese Montageanleitung wurde bis zum Druckschluss so aktuell wie irgend möglich gehalten. Dennoch können geringe Unterschiede zwischen den hier gezeigten und beschriebenen Produkten und der tatsächlich ausgelieferten Ware existieren.

Die neuesten Informationen bekommen Sie bei Ihrem Öhlins Importeur. Sollten Sie Fragen zum Inhalt dieser Montageanleitung haben, so kontaktieren Sie Ihren Öhlins Händler.

OM_07258-18 TTXAir m2_GER
Veröffentlicht am 09.03.2023

© Öhlins Racing AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von Öhlins Racing AB ist verboten.

Öhlins Racing AB
Box 722
S-194 27 Upplands Väsby, Sweden
Phone +46 8 590 025 00
fax +46 8 590 025 80



www.ohlins.com